

NIEDERSCHRIFT

über die **10.** Sitzung
des Kreisausschusses
(XV. Wahlperiode)

öffentlicher Teil

Tag der Sitzung: **01.12.2010**
Ort der Sitzung: Kreishaus Neuss
Besprechungsraum 2 (2. Etage)
Oberstraße 91, 41460 Neuss
(Tel. 02131/928-2100)
Beginn der Sitzung: 15:05 Uhr
Ende der Sitzung: 16:25 Uhr
Den Vorsitz führte: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

Sitzungsteilnehmer:

• Vorsitzender

1. Herr Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

• CDU-Fraktion

2. Herr Dr. Gert Ammermann
3. Frau Irmintrud Berger
4. Herr Heijo Drießen
5. Herr Karl-Heinz Ehms
6. Herr Dr. Hans-Ulrich Klose
7. Herr Franz-Josef Radmacher
8. Herr Dr. Christian Will

Vertretung für Herrn Dieter Welsink

• SPD-Fraktion

9. Herr Horst Fischer
10. Herr Stephan Ingenhoven
11. Herr Dieter Jüngerkes
12. Herr Rainer Thiel

• FDP-Fraktion

13. Herr Walter Boestfleisch

14. Herr Dr. Bijan Djir-Sarai MdB entschuldigt

• **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

15. Herr Erhard Demmer
16. Frau Susanne Stephan-Gellrich entschuldigt

• **Fraktion UWG Rhein-Kreis Neuss/Aktive Bürgergemeinschaft - Die Aktive**

17. Frau Gabriele Parting Vertretung für Herrn Jürgen Güsgen

• **Verwaltung**

18. Herr Dezernent Ingolf Graul
19. Herr Günter Hassels
20. Herr Dezernent Karsten Mankowsky
21. Herr Johannes Nordmann
22. Herr Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz
23. Herr Harald Vieten
24. Frau Ulrike Holz
25. Herr Dezernent Tillmann Lonnes
26. Herr Dezernent Nicolas March
27. Herr Klaus Schirm

• **Schriftführerin**

28. Frau Annika Böhm

INHALTSVERZEICHNIS

<u>Punkt</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
--------------	---------------	--------------

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und der Kreisausschuss beschlussfähig ist. Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

Den Abgeordneten lagen folgende Tischvorlagen vor:

Zu Top 2 Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse	Niederschrift Finanzausschuss vom 22.11.2010 Niederschrift Planungs- und Umweltausschuss vom 23.11.2010
Zu Top 6 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung/ Europa, Stand: November 2010	Ergebnisse des Prognos Zukunftsatlas 2010 ☒ Prognos Zukunftsatlas 2010: Ergebnisübersicht Gesamtranking ☒ Arbeitsmarktzahlen November 2010 ☒
Zu Top 7 Umsetzung SGB II – Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften	Auszug aus der Niederschrift des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 25.11.2010 mit Anlagen ☒
Zu Top 9 Vorbesprechung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 08.12.2010 – öffentlicher Teil-	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema „Gesicherte finanzielle Ausstattung der Jobcenter- Resolution an die Bundesregierung“ ☒ Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Dormagen und dem Rhein-Kreis Neuss zur Übertragung von Aufgaben der großen kreisangehörigen Stadt Dormagen an den Rhein-Kreis Neuss ☒
Zu Top 10 Mitteilungen	Verfügung der Bezirksregierung vom 16.11.2010 zum Thema „Öffnen von Verkaufsstellen am 07.11.2010“ ☒

Die mit ☒ versehenen Tischvorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

2. Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse

2.1. Schulausschuss vom 08.11.2010

KA/20101201/Ö2.1

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Schulausschusses vom 08.11.2010 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.2. Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss vom 09.11.2010

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Horst Fischer lobte die Schriftführer für das umfangreiche Protokoll und sprach Dezernent Mankowsky seinen Dank für die gute Zusammenarbeit aus.

Kreistagsabgeordnete Gabriele Parting kündigte an, noch Korrekturen bzw. weitere Nachfragen zu nicht beantworteten Fragen zu stellen.

KA/20101201/Ö2.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Nahverkehrs- und Straßenbauausschusses vom 09.11.2010 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.3. Sportausschuss vom 10.11.2010

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer betonte ausdrücklich, dass die Vertreter seiner Fraktion aus terminlichen Gründen bereits abwesend und daher an der Abstimmung zur Multifunktionshalle nicht teilgenommen hätten. Seine Fraktion sei strikt dagegen, dass sich der Kreis für die Halle engagiere.

KA/20101201/Ö2.3

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte unter Beachtung der Anmerkung von Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer einstimmig die Beschlüsse des Sportausschusses vom 10.11.2010 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.4. Jugendhilfeausschuss vom 11.11.2010

KA/20101201/Ö2.4

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses vom 11.11.2010 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.5. Kulturausschuss vom 15.11.2010

KA/20101201/Ö2.5

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Kulturausschusses vom 15.11.2010 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.6. Finanzausschuss vom 22.11.2010

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel kritisierte, dass das Protokoll den Ablauf der Beratungen zu knapp darstelle.

Auf Anmerkung von Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer, der sich erstaunt über die ausführliche Darstellung des Protokolls äußerte, bestätigte Landrat Hans-Jürgen Petruschke, dass es nicht richtig sei, dass die Bürgermeister vor den Abgeordneten über die Eckpunkte des Haushaltes informiert würden. Er wies jedoch darauf hin, dass er verpflichtet sei, die Bürgermeister vor der Einbringung des Haushaltes zu beteiligen.

Als praktikable Alternative nannte Kreistagsabgeordneter Dr. Gert Ammermann das Vorgehen beim Landschaftsverband Rheinland. Dort würden die Daten direkt nach der Beteiligung der Gebietskörperschaften, auch den Abgeordneten der Landschaftsversammlung zur Verfügung gestellt.

Da der Landrat die Politik noch nicht informiert habe, gehe er davon aus, dass das in der Presse genannte Defizit von 30 Mio. Euro lediglich eine Strategie der Mehrheitsfraktion sei, die Städte und Gemeinden auf eine Erhöhung der Kreisumlage vorzubereiten, merkte Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel an.

KA/20101201/Ö2.6

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Finanzausschusses vom 22.11.2010 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.7. Planungs- und Umweltausschuss vom 23.11.2010

KA/20101201/Ö2.7

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Planungs- und Umweltausschusses vom 23.11.2010 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

3. Kenntnisnahme von Niederschriften

Protokoll:

Es lagen keine Niederschriften zur Kenntnisnahme vor.

4. Bericht zur Braunkohlenplanung - Berichtszeitraum Oktober - November 2010

Vorlage: 61/0823/XV/2010

Protokoll:

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Dr. Christian Will teilte Dezernent Tillmann Lonnes mit, dass man bezüglich der Umsetzung des Energielabors in diesem Jahr die Verträge zwischen der Handwerkskammer, den sonstigen Partnern und dem Rhein-Kreis Neuss abgeschlossen habe. Inzwischen habe man die Baugenehmigung erhalten und die Ausschreibung vorbereitet. Man hoffe bereits im ersten Halbjahr 2011 das erste Experimentiergebäude umzusetzen. Bei den anderen Gebäuden würden derzeit noch die Förderanträge laufen, sodass die Finanzierung noch nicht gesichert sei. Anschließend werde man auch diese umsetzen.

KA/20101201/Ö4

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Braunkohlenplanung Stand Oktober-November 2010 zur Kenntnis.

5. Bericht zur Regionalarbeit - Berichtszeitraum Oktober - November 2010

Vorlage: 61/0825/XV/2010

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will merkte an, dass der Prognos Zukunftsatlas eine Bestätigung der guten Arbeit im Rhein-Kreis Neuss sei. Man könne stolz darauf sein, müsse aber auch entsprechend weiter arbeiten.

KA/20101201/Ö5

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Regionalarbeit Stand Oktober - November 2010 zur Kenntnis.

6. Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung/Europa Stand: November 2010

Vorlage: ZS5/0813/XV/2010

Protokoll:

Trotz eines Rückgangs bei den Kurzarbeitslosen, bleibe die Problematik der Langzeitarbeitslosen, mit der man sich auch in der kommenden Kreistagssitzung beschäftigen werde, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer bestätigte, dass die derzeitige Situation ein starkes Argument für den Optionsantrag sei. Interessant fände er eine Darstellung, wie hoch der Ausländeranteil bei den Langzeitarbeitslosen sei. Er bat um eine entsprechende Aufarbeitung.

Auffallend sei die Entkopplung zwischen dem ersten Arbeitsmarkt und den Langzeitarbeitslosen, bei denen sich keine Entspannung zeige, so Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel. Insbesondere durch Kürzung der Bundesmittel sehe er ein hohes finanzielles Risiko auf den Rhein-Kreis Neuss zukommen. Den Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen auf Verabschiedung einer Resolution zur finanziellen Ausstattung der Jobcenter, befürworte seine Fraktion.

Auch 1. stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose erklärte, dass die CDU-Fraktion tendenziell beabsichtige, die Resolution mit zu beschließen.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke betonte, dass eine Kürzung der Bundesmittel beide Möglichkeiten (Optionskommune, Jobcenter) betreffen würde.

7. Umsetzung SGB II - Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften

Vorlage: 50/0854/XV/2010

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke teilte mit, dass man voraussichtlich mit dem Haushaltsansatz auskommen werde.

KA/20101201/Ö7

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

8. Anträge

Protokoll:

Anträge wurden nicht gestellt.

9. Vorbesprechung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 08.12.2010 - öffentlicher Teil -

Protokoll:

Zu TOP 2.3.

Benennung von Mitgliedern des Aufsichtsrates und eines Gesellschaftervertreters für die Regiobahn Fahrbetriebsgesellschaft

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will unterbreitete den Vorschlag als Mitglieder den Allgemeinen Vertreter Jürgen Steinmetz (stv. Mitglied: Dezernent Ingolf Graul) und sich selbst (stv. Mitglied: KTA Horst Fischer) zu benennen.

Dem stimmte auch Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel zu.

Als Mitglied in der Gesellschafterversammlung soll Landrat Hans-Jürgen Petrauschke benannt werden.

Zu TOP 7

Wirtschaftsplan für das Jahr 2011 für die Seniorenhäuser des Rhein-Kreises Neuss

1. stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose betonte, dass richtungweisende Entscheidungen getroffen worden seien, die eine große Unterstützung der älteren Generation darstellen.

Zu TOP 8

Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke teilte mit, dass man versuchen werde, die Dienstanweisung am Freitag noch mit zu verschicken.

Zu TOP 10

Optionsantrag

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke wies auf den als Tischvorlage verteilten Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen hin, der zu TOP 10.4 werde.

Zu TOP 13

Abfallgebühren und –entgelte 2011

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke wies darauf hin, dass es nicht leicht gefallen sei, eine Erhöhung der Beträge für die graue Tonne vorzusehen. Nach dem Beschluss des Verwaltungsgerichtes habe man jedoch keine andere Möglichkeit gesehen.

Auf Nachfrage von Kreistagsabgeordneten Dr. Gert Ammermann erklärte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, dass der Vorschlag für einen rechtlich bindenden Verteilungsmaßstab auf dem Gebot der Gerechtigkeit beruhe.

Zu TOP 15

Anträge

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel bat darum die Resolution darum zu erweitern, dass der Kreistag die Landtagsabgeordneten auffordert, dem Nachtragshaushalt zuzustimmen, damit die finanziellen Voraussetzungen geschaffen werden könnten, um das Er-

wartete umzusetzen.

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer empfahl den Antrag der CDU- und FDP- Kreistagsfraktionen zurückzuziehen.

Man werde dies im Kreistag besprechen, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Zu TOP 16

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Dormagen und dem Rhein-Kreis Neuss zur Übertragung von Aufgaben der großen kreisangehörigen Stadt Dormagen an den Rhein-Kreis Neuss

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke erklärte, dass es sich dabei um eine Anpassung an die Ist-Situation handele.

Zu TOP 17

Mitteilungen

2. stv. Landrat Stephan Ingenhoven zeigte sich irritiert, dass bei den durch das Sportinternat Knechtsteden geförderten Sportarten auch Golf dabei sei. Er halte dies für zweifelhaft.

Auch Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer merkte an, dass bislang von Golf keine Rede gewesen sei. Ihm fehle die ausdrückliche Zustimmung durch die Politik. Er halte es jedoch für eine gute Absicht, Sportler im Leistungsbereich zu unterstützen.

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Dr. Gert Ammermann erklärte Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz, dass die Belegung des Sportinternates mit Golfspielern nicht zuschussschädlich sei. Weiterhin führte er aus, dass es bei den bisherigen Schwerpunkten bleibe. Dennoch werde Golf olympisch und damit landes- und bundesweit einen anderen Stellenwert bekommen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfahl dem Kreistag einstimmig, die Tagesordnungspunkte 3 bis 5, 7, 12 und 13 entsprechend den vorliegenden Beschlussvorschlägen zu beschließen.

10. Mitteilungen

10.1. Verfügung der Bezirksregierung zum Thema "Öffnen von Verkaufsstellen am 07.11.2010"

Vorlage: 010/0867/XV/2010

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke verwies auf die verteilte Tischvorlage.

11. Anfragen

11.1. Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 16.11.2010 zur Bedarfsplanüberprüfung des Bundesverkehrsministers und Antwort der Verwaltung

Vorlage: 61/0849/XV/2010

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel kritisierte die recht allgemein gehaltene Antwort der Verwaltung. Man müsse zwei gegenläufige Entwicklungen betrachten: die Zunahme des Verkehrs und den Rückgang der Finanzierung der dafür notwendigen Infrastruktur. Seiner Auffassung nach blockiere das Projekt „Stuttgart 21“ die Investitionen in Nordrhein-Westfalen. Auch in dieser Hinsicht sei die Verabschiedung einer Resolution sinnvoll.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke wies darauf hin, dass das Projekt „Stuttgart 21“ überwiegend aus Mitteln des Landes Baden Württemberg und nur zum Teil aus Bundesmitteln finanziert werde. Dass in Nordrhein-Westfalen in den letzten Jahren nur wenig Bundesmittel angekommen sind, liege daran, dass man zunächst den Metrorapid gewollt habe, dann die entfallenen Mittel aber nicht wieder für andere Projekte in Nordrhein-Westfalen bekommen habe.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will machte darauf aufmerksam, dass eine Resolution wenig Wirkung habe, da die Problematik nicht die Ebene des Kreises betreffe. Vielmehr müsste das Land bzw. der VRR aktiv werden. Es handle sich dabei jedoch aufgrund der unterschiedlichen Interessenslagen um langwierige Prozesse.

Nach Auffassung von Landrat Hans-Jürgen Petrauschke sei dies eher eine Frage die im Regionalrat besprochen werden müsse. Man müsse sich jedoch auch mit konkreten Strecken beschäftigen und nicht nur allgemeine Forderungen stellen.

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer stimmte zu, dass der Rhein-Kreis Neuss Farbe bekennen müsse, auch wenn der Entscheidungsort ein anderer sei.

Man müsse aufpassen, dass der linke Niederrhein nicht abgehängt werde, so Kreistagsabgeordneter Horst Fischer. Das Thema sollte im Rahmen der Beratungen zur Metropolregion mit besprochen werden. Auch müsse man mit dem Ruhrgebiet an einem Strang ziehen.

11.2. Anfragen zum Thema IT/ Open Source

Protokoll:

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer verwies Landrat Hans-Jürgen Petrauschke auf die Sitzung der Zweckverbandsversammlung der ITK, die am 15.12.2010 stattfinden werde. Dort werde man sicherlich einen Teil der Fragen der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen beantworten können. Er wies aber noch einmal darauf hin, dass Open Source alleine nicht ausreiche um die Kosten zu reduzieren.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Landrat Hans-Jürgen Petrauschke um 16:05 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke
Vorsitz

Annika Böhm
Schriftführung